



**WERNSING
FOOD FAMILY**

together for good food

Grundsatzklärung über die Einhaltung unternehmerischer Sorgfaltspflichten in der Lieferkette

beim Einkauf von Roh- und Handelswaren
sowie von indirekten Bedarfen



GRUNDSATZERKLÄRUNG DER WERNSING FOOD FAMILY

Inhalt

01 Präambel

Seit jeher ist die Einhaltung geltender Menschen- und Umweltrechte für Wernsing eine Selbstverständlichkeit.

Seite 3

03 Maßnahmen

Um unsere Sorgfaltspflichten einzuhalten, implementieren wir entsprechende Maßnahmen.

Seite 5

05 Erwartungen

Wir erwarten die umfangreiche Achtung von Menschen- und Umweltrechten auch von unseren Zulieferern.

Seite 7

02 Selbstverständnis

Unternehmerische Tätigkeiten gehen mit großer Verantwortung für Mensch und Umwelt einher.

Seite 4

04 Organisation

Wernsing steht für flache Hierarchien und kurze Wege.

Seite 6

06 Ausblick

Wir blicken über den Tellerrand, um auch in Zukunft ein achtsamer Partner von Mensch und Umwelt zu sein.

Seite 9



01

Präambel

Unsere europäische Unternehmensfamilie, die Wernsing Food Family GmbH & Co. KG (WFF), baut auf zentrale Werte wie Sorgfalt und Respekt. Sie bilden die Grundlage unserer Unternehmensphilosophie und finden ihren Ausdruck in nachhaltigen Geschäftsbeziehungen sowie in der Sorgfalt in unserer Lieferkette. Für die Unternehmen der Wernsing Food Family in Deutschland und Europa sind diese Grundsätze verbindlich. Bestätigt werden wir nun auch vom Gesetzgeber, der durch das 2023 in Kraft getretene Lieferkettensorgfaltspflichten-gesetz (LkSG) diese Schwerpunkte in den Fokus rückt.

Ökologische und soziale Aspekte spielen für die Wernsing Food Family seit jeher eine zentrale Rolle. Als Lebensmittelhersteller sehen wir es als unsere Aufgabe und Chance, unser Motto „Nachhaltig wirtschaften – Zukunft gestalten“ lösungsorientiert zum Wohle der Umwelt und zukünftiger Generationen in die Tat umzusetzen.

Diese Verpflichtung zur Nachhaltigkeit durchdringt unsere gesamte Wertschöpfungskette, von der Rohstoffbeschaffung und Produktion bis hin zu Verpackung und Logistik. Unser ständiges Streben nach Optimierung führt zur effizienten Nutzung regionaler Rohstoffquellen und zu verbesserten Prozessen, die sowohl ökonomisch als auch ökologisch vorteilhaft sind.

Unsere soziale Verantwortung zeigt sich im Wohlergehen unserer Mitarbeitenden, in der Förderung junger Menschen in der Region und in langfristigen, vertrauensvollen Geschäftsbeziehungen. Gleichzeitig erwarten wir von unseren Mitarbeitenden, Partnern und Lieferanten (m/w/d), dass sie unsere Ansprüche an Respekt und Sorgfalt teilen und umsetzen. So gestalten wir aktiv die Zukunft der Wernsing Food Family.



02

Selbstverständnis

Als Lebensmittelhersteller sind wir uns unserer Verantwortung bewusst und stellen deshalb soziale und ökologische Aspekte in den Vordergrund unseres Handelns, wie es in unserem seit Jahren etablierten Code of Conduct festgelegt ist. Daran messen wir alle unsere Aktivitäten. Unsere Mitarbeitenden, insbesondere unsere Führungskräfte, sind aufgefordert, Fragen zu stellen und sich aktiv für nachhaltiges Wirtschaften und ein konstruktives Miteinander einzusetzen, um Schaden von allen Beteiligten abzuwenden.

Unter dem Leitsatz „gemeinsam wachsen – voneinander lernen“ handeln wir sozial verantwortlich gegenüber Mitarbeitenden, Geschäftspartnern (m/w/d) und der Gesellschaft. Dazu gehören systematische Ausbildung, Förderung und kontinuierliche Qualifizierung durch Weiterbildung. Besonderes Augenmerk legen wir auf die langfristige Bindung und die Sicherung der Beschäftigungsfähigkeit unserer Mitarbeitenden, insbesondere älterer Kolleginnen und Kollegen. Unsere Führungskräfte sehen es als ihre Aufgabe an, die individuellen Stärken ihrer Mitarbeitenden zu erkennen, zu fördern und Eigeninitiative zu unterstützen.

Das soziale Engagement der Wernsing Food Family ist fester Bestandteil unserer Unternehmensphilosophie. Wir glauben an den Zusammenhang zwischen sozialen und wirtschaftlichen Zielen, was sich in Respekt und Wertschätzung aller sowohl intern als auch im Umgang mit Lieferanten (m/w/d) und der Gesellschaft widerspiegelt. Dabei fördern wir Einzigartigkeit und Potenziale und gewährleisten Vielfalt, Toleranz und Chancengleichheit, unabhängig von Herkunft, Geschlecht, Kultur, sexueller Orientierung oder körperlichen und geistigen Fähigkeiten.



03

Maßnahmen

Um die umfangreichen Anforderungen der unternehmerischen Sorgfaltspflicht in unseren Lieferketten innovativ, effizient und sorgfältig zu erfüllen, setzen wir auf softwaregestützte Lösungen. Diese ermöglichen es uns, potenzielles Fehlverhalten im Hinblick auf Umwelt- und Menschenrechte frühzeitig zu erkennen.

Auf Basis öffentlich zugänglicher Daten generieren wir Risikoscores, mit denen wir schnell auf mögliche Verstöße von Lieferanten (m/w/d) reagieren können. Bestätigen sich die Vorwürfe, erarbeiten wir gemeinsam mit den Betroffenen umgehend Gegenmaßnahmen, um negative Auswirkungen zu minimieren. Gegebenenfalls kann dies auch den Abbruch der Lieferbeziehung bedeuten. Auch bei der Auswahl neuer Lieferanten (m/w/d) nutzen wir dieses Instrument der Risikoanalyse, um mögliche Verletzungen von Menschen- und Umweltrechten zu bewerten. Die Ergebnisse der Analyse fließen direkt in unsere Entscheidung über zukünftige Lieferbeziehungen ein.



Auch intern engagieren wir uns und schulen unsere Mitarbeitenden zu relevanten Themen, um notwendige Anpassungen in unseren Geschäftsprozessen vornehmen zu können. Unser Konzept zur Vermeidung von Menschenrechts- und Umweltverstößen wird durch eine Reihe weiterer Maßnahmen ergänzt. Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne unter menschenrechte@wernsing-food-family.com zur Verfügung.



04

Organisation

Die Einhaltung von Umwelt- und Menschenrechten in unserer Lieferkette ist uns ein besonderes Anliegen. Um diese wichtigen Themen strukturiert zu bearbeiten, haben wir einen Menschenrechtsbeauftragten ernannt. Dieser fungiert als zentrale Anlaufstelle für Anliegen und Fragen zum Thema Lieferkette und koordiniert die Umsetzung mit den jeweiligen Fachabteilungen.

Ob Mitarbeitende, externe Interessenten oder als Geschäftspartner – wir laden Sie herzlich ein, mit uns in Kontakt zu treten. Sie erreichen uns per E-Mail unter menschenrechte@wernsing-food-family.com

Unsere Einkaufsabteilungen sind zudem speziell geschult, um sensibel auf relevante Themen zu reagieren und Risiken sowie mögliche Verstöße frühzeitig zu erkennen. Ihr Engagement hilft uns, unsere Werte und unsere Verantwortung in der gesamten Lieferkette zu leben.





05

Erwartungen

Integrität, Fairness und die Einhaltung gesetzlicher Vorschriften bilden die Grundlage für das nachhaltige Handeln der Wernsing Food Family GmbH & Co. KG. Sie prägen unsere Unternehmensphilosophie und wir erwarten das gleiche Engagement von unseren Mitarbeitenden, Partnern und Lieferanten (m/w/d). Unsere Führungskräfte sind Vorbild und sorgen für die Umsetzung dieser Standards.

Von unseren Lieferanten (m/w/d) verlangen wir die Einhaltung aller nationalen und internationalen Vorschriften. Dies beinhaltet

- die Nichtbeschäftigung von Kindern unter 15 Jahren
- keine Beschäftigung unter Zwangsbedingungen, Androhung von physischer und psychischer Gewalt oder anderen unerlaubten Handlungen



- das Verbot von Sklaverei ähnlichen Praktiken, Leibeigenschaft oder anderer Formen von Herrschaftsausübung oder Unterdrückung im Umfeld der Arbeitsstätte, etwa durch extreme wirtschaftliche oder sexuelle Ausbeutung und Erniedrigungen
- die Achtung von Sicherheitsstandards des Arbeitsschutzes, mit aktiver oder fahrlässiger Gefährdung von Arbeitnehmenden
- die Achtung der Koalitionsfreiheit, der Zahlung mindestens des gesetzlichen Mindestlohns und das Verbot von Ungleichbehandlung aufgrund von nationaler und ethnischer Abstammung, sozialer Herkunft, Gesundheitsstatus, Behinderung, sexueller Orientierung, Alter, Geschlecht, politischer Meinung, Religion oder Weltanschauung, sofern diese nicht in den Erfordernissen der Beschäftigung begründet ist
- das Verbot der Herbeiführung einer schädlichen Bodenveränderung, Gewässerverunreinigung, Luftverunreinigung, schädlichen Lärmemission oder eines übermäßigen Wasserverbrauchs, das die natürlichen Grundlagen zum Erhalt und der Produktion von Nahrung erheblich beeinträchtigt, einer Person den Zugang zu einwandfreiem Trinkwasser verwehrt, einer Person den Zugang zu Sanitäranlagen erschwert oder zerstört oder die Gesundheit einer Person schädigt
- das Verbot der widerrechtlichen Zwangsräumung und das Verbot des widerrechtlichen Entzugs von Land, von Wäldern und Gewässern bei dem Erwerb, der Bebauung oder anderweitigen Nutzung von Land, Wäldern und Gewässern, deren Nutzung die Lebensgrundlage einer Person sichert
- das Verbot der Beauftragung oder Nutzung privater oder öffentlicher Sicherheitskräfte zum Schutz des unternehmerischen Projekts, wenn aufgrund mangelnder Unterweisung oder Kontrolle seitens des Unternehmens bei dem Einsatz der Sicherheitskräfte Verstöße gegen geltendes Recht stattfinden
- das Verbot eines Tuns oder pflichtwidrigen Unterlassens, das unmittelbar geeignet ist, in besonders schwerwiegender Weise eine geschützte Rechtsposition zu beeinträchtigen, und dessen Rechtswidrigkeit bei verständiger Würdigung aller in Betracht kommenden Umstände offensichtlich zu beachten ist.

Darüber hinaus müssen die Lieferanten (m/w/d) internationale Konventionen wie die Minamata-Konvention über die Verwendung von Quecksilber, die Stockholm-Konvention über die Herstellung und Verwendung von Chemikalien, die POP-Konvention über den Umgang mit Abfällen und die Basler Konvention über den Export gefährlicher Abfälle einhalten.



06

Ausblick

Im Bereich der sozialen und ökologischen Nachhaltigkeit bleiben wir zukunftsgerichtet.

Wir sind uns bewusst, dass es Länder gibt, in denen Menschen- und Umweltrechte strukturell oder durch die Regierung missachtet werden. Es ist unser erklärtes Ziel, möglichst keine Produkte aus diesen Ländern zu beziehen, solange diese Missstände bestehen. Unter der Prämisse gleichbleibender Produktqualität und Sicherheit arbeiten wir gemeinsam mit unseren Lieferanten (m/w/d) daran, solche Bezüge kontinuierlich zu minimieren und gleichzeitig alternative Lösungen zu entwickeln.

Bei weitergehendem Interesse freuen wir uns über Ihren Besuch auf unserer Homepage oder kontaktieren Sie uns gerne direkt und einfach per Mail unter menschenrechte@wernsing-food-family.com – Ihr Interesse inspiriert und motiviert uns.



Rechtlicher Hinweis:

Diese Grundsatzklärung soll dem §6 Abs. 2 LkSG gerecht werden. Alle gesetzlichen Anforderungen werden nach bestem Wissen und Gewissen umgesetzt.

